



Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung

Marktgemeinde Raaba-Grambach  
Josef-Krainer-Straße 40  
8074 Raaba

Bearb.: Dr. Diethard Hönger  
Tel.: +43 (316) 7075-660  
Fax: +43 (316) 7075-333  
E-Mail:  
bhgu\_veterinaerreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHGU-11511/2023-5

Graz, am 27.04.2023

Ggst.: Geflügelpest-Verordnung 2007

Sehr geehrte Damen und Herren!

Aufgrund der sich entspannenden Situation wird bundesweit eine Aufhebung der Gebiete mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko und somit der Stallpflicht in diesen Gebieten per Verordnung des Bundesministeriums für Gesundheit ausgesprochen, die bereits am 22. April 2023 in Kraft getreten ist.

Die angepasste Verordnung finden Sie unter folgendem Link:

[https://www.ris.bka.gv.at/Dokument.wxe?Abfrage=BGBLAUTH&Dokumentnummer=BGBL A\\_2023\\_II\\_108](https://www.ris.bka.gv.at/Dokument.wxe?Abfrage=BGBLAUTH&Dokumentnummer=BGBL A_2023_II_108)

Generell sehen die Veterinär-Expert:innen der AGES einen Rückgang der Geflügelpest-Ausbrüche in den kommenden Wochen als wahrscheinlich an. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass die Aviäre Influenza bei Wildvögeln auch in den kommenden Sommermonaten vorkommen wird und das Risiko einer Übertragung auf Geflügel und gehaltene Vögel weiterhin hoch bleibt. Deshalb erfolgte die Abstufung von Gebieten mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko im gesamten Bundesgebiet auf **Gebiete mit erhöhtem Risiko**.

8020 Graz • Bahnhofgürtel 85  
Wir sind Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar  
<https://datenschutz.stmk.gv.at> • UID ATU37001007  
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG: IBAN AT432081502109208005 • BIC STSPAT2G

Folgende Maßnahmen sind durch die Geflügelhalter weiterhin einzuhalten:

1. Getrennte Haltung von Wasser- und sonstigem Hausgeflügel
2. Fütterung von Geflügel jeglicher Art ausschließlich im Stall
3. Wassergeflügel darf keinen Zugang zu freien Wasseroberflächen haben, an denen sich auch Wildvögel aufhalten.

Um ortsübliche Kundmachung der geänderten Geflügelpestverordnung sowie dieses Schreibens wird ersucht.

Mit freundlichen Grüßen!

Dr. Diethard Hönger  
(elektronisch gefertigt)

**Ergeht an:**

1. alle Gemeinden des Verwaltungsbezirkes Graz-Umgebung,

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2023****Ausgegeben am 21. April 2023****Teil II**

---

**108. Verordnung: 3. Novelle 2023 der Geflügelpest-Verordnung 2007**

---

### **108. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Geflügelpest-Verordnung 2007 geändert wird (3. Novelle 2023 der Geflügelpest-Verordnung 2007)**

Aufgrund von § 1 Abs. 5 und 6 sowie der §§ 2 und 2c, 7, 8, 23 Abs. 2 und 45a des Tierseuchengesetzes, RGBl. Nr. 177/1909, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 258/2021, in Verbindung mit dem Bundesgesetz BGBl. I Nr. 73/2021 und dem Bundesgesetz BGBl. I Nr. 8/2020, wird verordnet:

Die Geflügelpest-Verordnung 2007, BGBl. II Nr. 309/2007, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 22/2023, wird wie folgt geändert:

1. Dem § 62 wird folgender Abs. 11 angefügt:

„(11) Die **Anlage 1** in der Fassung von BGBl. II Nr. 108/2023 tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung im Bundesgesetzblatt in Kraft.“

2. **Anlage 1** lautet:

**„Anlage 1  
(zu § 8)**

#### **Teil A**

##### **Gebiete mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko**

Als Gebiete mit stark erhöhtem Risiko gelten folgende Verwaltungseinheiten:  
derzeit keine Gebiete

#### **Teil B**

##### **Gebiete mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko**

Als Gebiete mit erhöhtem Risiko gelten folgende Verwaltungseinheiten:  
Das gesamte Bundesgebiet.“

**Rauch**

